

## Presseinformation

### **Ausgezeichnet: Stadtteilschule Am Heidberg, Stadtteilschule Poppenbüttel und Erich Kästner Schule gewinnen Wettbewerb „Starke Schule“ in Hamburg**

- **Prof. Dr. Josef Keuffer, Direktor des Hamburger Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung, lobt das Engagement der Schulen in Hamburg**
- **Schulen überzeugen mit innovativen Konzepten und herausragenden An- und Abschlussquoten**

Hamburg, 29.01.2015. Die Stadtteilschule Am Heidberg, die Stadtteilschule Poppenbüttel und die Erich Kästner Schule haben die Landespreise des bundesweiten Schulwettbewerbs „Starke Schule. Deutschlands beste Schulen, die zur Ausbildungsreife führen“ gewonnen. Lehrkräfte und Schüler nahmen heute in Hamburg vom Direktor des Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung, Prof. Dr. Josef Keuffer, die Preise entgegen. Der Wettbewerb prämiiert die herausragende Arbeit, die diese Schulen bei der Vorbereitung ihrer Schülerinnen und Schüler auf die Berufswelt leisten und wird alle zwei Jahre von der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung gemeinsam mit der Bundesagentur für Arbeit, der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände und der Deutsche Bank Stiftung durchgeführt.

„Der Übergang von der Schule in die Berufswelt ist einer der wichtigsten Schritte im Leben eines jeden Menschen. Deshalb ist auch die Vorbereitung auf diesen Übergang wichtig. Hier tragen die Schulen eine große Verantwortung. Die Vielfalt der Berufswelt muss dargestellt werden, Fähigkeiten und Wünsche müssen mit Anforderungen eines Berufes in Einklang gebracht werden, Stärken und Schwächen müssen berücksichtigt werden. Die prämierten Schulen tun all dies und mehr, um den Schülerinnen und Schülern den Übergang in die Berufswelt zu erleichtern. Dieses Engagement verdient eine entsprechende Anerkennung“, würdigte Prof. Dr. Josef Keuffer, Direktor des Hamburger Landesinstituts für Lehrerbildung und Schulentwicklung, die Preisträger.

Den mit 5.000 Euro dotierten ersten Platz belegt die Stadtteilschule Am Heidberg. Die Schule überzeugte die Jury mit ihrer praktischen Berufsorientierung und ihrem Fokus auf

Sport und Bewegung. Zudem werden die Sozialkompetenzen der Schülerinnen und Schüler durch feste Aufgaben an der Schule gefördert. Die Stadtteilschule Poppenbüttel erreichte den zweiten Platz und erhält für ihre konsequente Evaluation und die besonders intensiven Kooperationen im lokalen Umfeld 3.500 Euro. Mit dem dritten Platz und 2.000 Euro wurde die Erich Kästner Schule für ihr vielfältiges kulturelles Angebot und das besondere Augenmerk auf die Persönlichkeitsentwicklung der Schülerinnen und Schüler ausgezeichnet.

Neben den Geldpreisen profitieren die Schulen vor allem von der Aufnahme in das länderübergreifende Netzwerk. Vier Jahre lang erhalten Lehrkräfte, Schulleiterinnen und Schulleiter Zugang zu zahlreichen akkreditierten Fortbildungen zur Unterrichts-, Organisations- und Personalentwicklung. Das Netzwerk hat sich so zu einem Forum entwickelt, in dem sich die engagiertesten Lehrkräfte Deutschlands austauschen, weiter qualifizieren und über Bundeslandgrenzen hinweg zusammen an der Schule von morgen arbeiten.

„Unser Anliegen ist es, gemeinsam mit Kooperationspartnern aus der Wirtschaft, dem öffentlichen Sektor und der Lehreraus- und Lehrerfortbildung an der Weiterentwicklung von Schulen zu arbeiten. Mit ‚Starke Schule‘ unterstützen wir Schulen in der gesamten Bundesrepublik und machen deren erfolgreiche Arbeit länderübergreifend bekannt. Zugleich profitieren die Lehrkräfte in unserem Netzwerk und erhalten Impulse zu aktuellen Herausforderungen wie Inklusion, Schulstrukturreformen und Ganztagschule“, sagt Dr. Antje Becker, Geschäftsführerin der Hertie-Stiftung, stellvertretend für die Projektpartner.

Bewerben konnten sich alle allgemein bildenden Schulformen, die zur Ausbildungsreife führen. Aus den rund 650 Einsendungen hat die Jury mit Experten aus Bildung, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft auf Basis der schriftlichen Bewerbungen und über 60 Schulbesuchen die Landessieger ermittelt. Bei ihrer Entscheidung bewertete die Jury, wie Schulen und Lehrkräfte Grundlagen schaffen, Begabungen ausbauen, Übergänge meistern und Netzwerke nutzen. Die jeweiligen regionalen und soziokulturellen Rahmenbedingungen wurden berücksichtigt.

Gemeinsam mit den Gewinnern der anderen Bundesländer hat die erstplatzierte Stadtteilschule Am Heidberg aus Hamburg nun die Chance auf den Bundessieg, der im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 21. April 2015 in Berlin durch Bundespräsident Joachim Gauck bekannt gegeben wird.

Weitere Informationen und Bildmaterial: [www.starkeschule.de](http://www.starkeschule.de)

**Pressekontakt:**

Julia Möhrle  
Pressebüro „Starke Schule“  
c/o Roth & Lorenz GmbH  
Tel. 0711/90140-535  
starkeschule@rothundlorenz.de  
**www.starkeschule.de**

Peter Albrecht  
Behörde für Schule und Berufsbildung  
Tel. 040/42863-2003  
peter.albrecht@bsb.hamburg.de